

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39605
			DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	ENS	Kopie	Biotop-Nr. alt	45 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Ja	Kartierung	23.08.2006
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 4.3 Auwälder **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Erlen- und Eschenwald der Auen, der im S bei den Privatgärten mit einem deutlich abfallenden Hang beginnt (dort noch Buche verteten) und bis ans Alsterufer herunterreicht. Der Wald weist recht dichte, aber vor allem viele offene, halbschattige Bereiche mit Staudenfluren auf (Tf2).

Der hierin liegende Weiher geht vermutlich auf eine Biotoplanlage vor vielen Jahren zurück, wie die klar umgrenzte Uferlinie auf der DGK, Ausgabe 1991, nahelegt. Heute ist die Begrenzungslinie des Gewässers nicht mehr so scharf definiert. Es wirkt naturnah und ist bestens in den Feuchtwald integriert, so daß kaum eine Art nur an diesem Gewässer (evt. Bachbungen-Ehrenpreis, RL 3, und Wasserlinse), aber nicht auch im umgebendem Wald vorkommt (siehe Biotop Nr. 77).

Im Wald sind einige Mulden und grabenartige Strukturen zu finden, die i. a. feucht, aber ohne anstehendes Wasser sind. Eventuell sind dies verlandete Reste alter Überflutungsrinnen, der Gestaltungsmaßnahmen oder schlicht Spuren von Arbeitsgeräten. Es ergibt sich eine "Stolper-Oberfläche", der kleinräumig wechselnde dominante Arten entsprechen (z. B. Wasserschwaden oder Igelkolben im lichten Wald). Auch Wald-Engelwurz und Gefleckte Taubnessel (beide RL 3) kommen hier vor. Die Dominanz der Brennnessel deutet auf üppige Nährstoffversorgung hin.

Alles in allem: Ein abwechslungsreiches Mosaik und ein erstaunlich reichhaltiger Artenbestand auf einer der interessantesten Flächen der DGK. Aufgrund der Quell- und Sickerfeuchte-Arten (Gegenblättriges Milzkraut, RL 2, üppige Bestände an mehreren Stellen; Bitteres Schaumkraut, RL 3) und des Fehlens einiger Bruchwald-Arten wurde die Einordnung des Biotops als Auwald vorgenommen.

Bei der Kartierung der Teiche im Sommer 2006 wurden die westlich an den Erlenuwald angrenzenden Erlenbestände auf den Privatgrundstücken in den Biotop integriert. Diese Bestände sind z.T. urwüchsig, z.T. etwas stärker gärtnerisch geprägt, weisen aber überwiegend einen naturnahen Charakter als uferbegleitendes Gehölz auf. Im Erlenuwald finden sich zahlreiche naturnahe Kleingewässer, die als eigene Biotope erfasst wurden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
3	2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			10 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39605
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	45 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.08.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
2	NHR	Feuchte Hochstaudenflur nährstoffreicher Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Wellingsbütteler Landstraße und Alsterlauf, W-lich Gundlachs Twiete		
Nachbarnutzung/en	Alsterwanderweg; Privatgärten		
Rechtswert (X)	569755	Hochwert (Y)	5943670
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Alstertal (696.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Ohlsdorf (430)	Gemarkung	Klein-Borstel (422)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Hummelsbütteler Feldmark/Alstertal [HH-2047 / Anteil: 2%], LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [HH-2018 / Anteil: 98%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

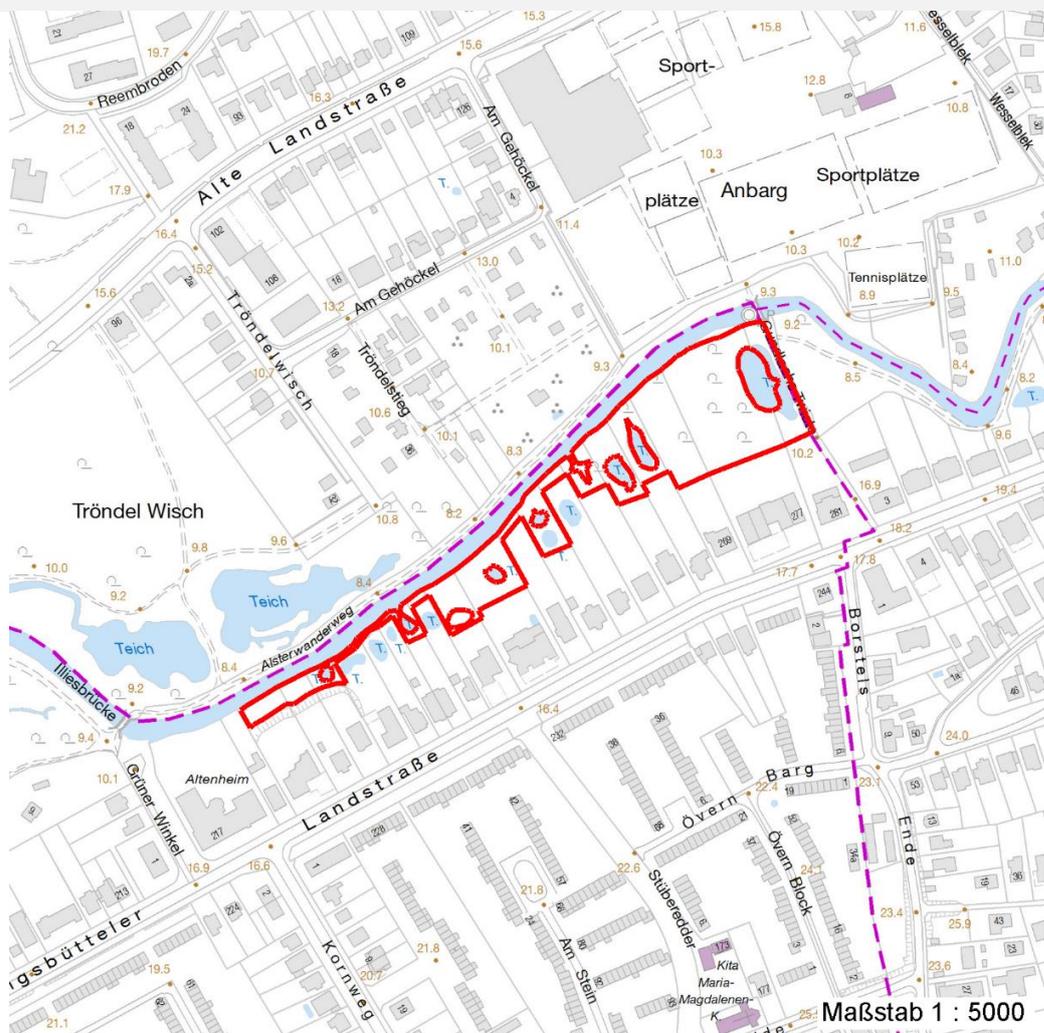
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39605
		DK5 DK5-GK	6842 6844
		DK5 - Name	Klein Borstel
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	45 47
Bearbeitung	ENS	Kartierung	23.08.2006
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39605	39680	6842	45	03.09.1997	K	6844	47
39605	39681	6842	45	25.05.2004	K	6844	47
39605	84953	6842	254	04.09.2014	N		
39605	85097	6842	298	04.09.2014	N		
39605	39681	6842	45	25.05.2004	>	6844	47

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
19092	0	6842_45_230806_1.JPG	0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39605
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	45 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.08.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Entwässerung Trampelpfade, Brücken und andere kleine Bauten aus Holz, Hundebadestelle, Gartennutzung Intensivierung der Nutzung oder Pflege Trittschäden Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Seltene Pflanzengesellschaft Strukturvielfalt Wertvolle(r) Feuchtbiotop(e) Flächenpotential Standortpotential
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Beibehaltung der derzeitigen Nutzung Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a Eventuell Versuch der Mahd der Brennesselfluren (Sense) mit Abtransport des Mähguts, um die eutrophen Waldbereiche etwas auszuhagern.

Foto

Fotodatei	6842_45_230806_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Erlenauwald	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	0	Aufnahmerichtung	



Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39605
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	45 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.08.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	70 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	40 %
1. Krautschicht	80 %
Moosschicht	5 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	30.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,8
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,5
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		10

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39605	
			DK5 DK5-GK	6842	6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel	
Bearbeitung	ENS	Kopie	Biotop-Nr. alt	45	47
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	23.08.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z		S															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		S															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h		K1															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		K1															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		B1															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		S															
Alnus incana (Grau-Erle)	7	l		B1															
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	z		K1												V			
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z		K1															
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	l		K1															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B1															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		K1															
Cardamine amara (Bitteres Schaumkraut)	7	l		K1												V		V	
Carex remota (Winkel-Segge)	7	z		K1															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		B1															
Chrysosplenium oppositifolium (Gegenblättriges Milzkraut)	7	z		K1												2			
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	z		K1															
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	l		K1															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		K1															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		K1															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	l		K1															
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		K1															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z		K1															
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		K1															
Euonymus europaeus (Gewöhnliches Pfaffenhütchen)	7	w		S															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		K1															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		S															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	z		B1															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	l		S															
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	z		K1															
Filipendula ulmaria denudata (Echtes Mädesüß)	7	z		K1															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		K1															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		S															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z		K1															
Galium spec. (Labkraut)	7	z		K1															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z		K1															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		K1															
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	z		K1															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		K1															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		K1															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		K1															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		K1												b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		K1															
Lamium maculatum (Gefleckte Taubnessel)	7	w		K1												2			
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		K1															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z		K1															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39605	
			DK5 DK5-GK	6842	6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel	
Bearbeitung	ENS	Kopie	Biotop-Nr. alt	45	47
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	23.08.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		K1															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		K1															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w		B1															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		B1															
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	w		K1															
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	l		K1															
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	l		K1															
Populus x canadensis (Hybrid-Pappel)	7	z		B1								X							
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		S															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1															
Rosa spec. (Rose)	7	w		S															
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	w		S															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		S															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		S															
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		K1															
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		K1								X							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S															
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z		K1													V		
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	z		K1															
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	w		K1															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z		K1															
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		K1															
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w		K1															
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	h		K1															
Symphoricarpos albus (Schneebeere)	7	w		S															
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		S															
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w		S													V		
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		K1															
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	z		K1															
																	Anzahl Rote Liste Arten	4	3
																	Anzahl Arten	72	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	39605
		DK5 DK5-GK	6842 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Klein Borstel
Bearbeitung	ENS	Biotop-Nr. alt	45 47
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.08.2006
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Feuchte Hochstaudenflur nährstoffreicher Standorte (2000)	Biototyp	NHR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,9
Boden	Feuchte	feucht	6,9
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	schwach sauer	6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		K1													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		K1													
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	w		K1													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z		K1													
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		K1													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	39605	
			DK5 DK5-GK	6842	6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Klein Borstel	
Bearbeitung	ENS	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	45 47
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	23.08.2006	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	14105,5826	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		K1														
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h		K1														V
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	z		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	d		K1														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													9					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland